



Apple aktualisiert die iMac-Familie

Vor vier Tagen hat Apple die überarbeitete Modellreihe des All-in-One-iMac vorgestellt. Die Intel-Dual-Core-Prozessoren mit bis zu 3,6 GHz, Quad-Core-Performance mit bis zu 2,93 GHz und diskrete Graphik inklusive der leistungsstarken ATI-Radeon-HD-5750 sorgen dafür, dass es sich um die schnellste iMac-Serie aller Zeiten handelt.

Die Intel-Prozessoren besitzen einen integrierten Memory-Controller und greifen direkt auf den Arbeitsspeicher des Systems zu, so dass der neue iMac voll vom schnelleren 1333-MHz-Arbeitsspeicher profitieren kann. Die ATI-Radeon-HD-Prozessoren liefern eine scharfe und ruckelfreie Grafikbeschleunigung für die leistungshungrigsten 3D-Spiele sowie beim Einsatz kreativer Software und anderer anspruchsvoller Anwendungen. Der Bildschirm des iMac basiert auf der IPS-Technologie und liefert ein brillantes Bild über einen

nahezu maximalen Betrachtungswinkel von 178 Grad. Der SD-Kartenslot im iMac unterstützt ab sofort das SDXC-Format, um die neueste Generation der Speicherkarten einlesen zu können. Das SSD des iMac ermöglicht einen Datendurchsatz von bis zu 215 MB/s zum schnellen Hochfahren und Starten der Anwendungen.

Optional: das Magic-Trackpad
Standardmässig ist beim iMac eine Magic-Mouse dabei, Nutzer können optional das neue Magic-Trackpad bestellen. Das Magic-Trackpad bringt die intuitive Multi-Touch-Gestensteuerung der Mac-Notebooks auf den Desktop. Mit der Oberfläche aus Glas ermöglicht das drahtlose Magic-Trackpad dem Anwender einfaches, dynamisches Scrollen von Dokumenten, Ein- und Auszoomen mit zwei Fingern, Drehen von Bildern durch Drehbewegungen der

Finger und mit der Nutzung von drei Fingern kann man durch eine Sammlung von Webseiten und Bildern blättern. Das Magic-Trackpad kann so konfiguriert werden, dass es Ein- oder Zwei-Tasten-Befehle ausführt. Es unterstützt Tap-To-Click genauso wie den normalen physischen Klick. Die iMacs sind wahlweise mit einem LED-hintergrundbeleuchteten und quecksilberfreien Display aus arsenfreiem Glas in den Grössen 21,4 Zoll oder 27 Zoll erhältlich. Jedes Gerät wird mit Snow Leopard und mit iLife ausgeliefert.

Verfügbarkeit und Preise

Die neue iMac-Familie ist ab sofort über den Apple-Store und den Fachhandel erhältlich. Je nach gewählter Version kosten die neuen iMacs zwischen 1449 und 2399 Franken. *MUS*

Weitere Informationen

<http://www.apple.com/chdel/imac>





Apple lanciert ein neues 27"-LED-Cinema-Display

Im kommenden September bringt Apple ein neues 27-Zoll-LED-Cinema-Display mit einer Auflösung von 2560 x 1440 Pixel und 60 Prozent mehr Bildfläche – im Vergleich zum 24-Zoll-LED-Cinema-Display – auf den Markt.

Das neue Cinema-Display verfügt über einen eleganten 16:9-Rand-zu-Rand-Glasbildschirm, aufgehängt an einem Aluminiumfuss mit einem verstellbaren Gelenk, das ein müheloses Neigen ermöglicht. Der Bildschirm bietet klare Farben, einen aussergewöhnlich starken Kontrast und dank der erstklassigen IPS-Display-Technologie ein brillantes Bild über den vollen Blickwinkelbereich von 178 Grad. Integriert ist ausserdem ein AmbientLight-Sensor, der automatisch die Helligkeit des Displays an die herrschenden Lichtverhältnisse im Arbeitsumfeld anpasst.

Reichhaltige Ausstattung

Ausgestattet ist der neue Apple-Bildschirm mit einer eingebauten iSight-Videokamera, einem Mikrofon sowie einem Lautsprechersystem, drei USB-2.0-Schnittstellen mit eigener Stromversorgung und dem universalen MagSafe-Ladegerät. Damit passt das 27-Zoll-LED-Cinema-Display ideal zur MacBook-Familie oder zu einem Mac-Desktop. Es ermöglicht jedem Mac-Anwender auf einfache Art und Weise seine Bildschirmfläche beinahe zu verdoppeln.

Verfügbarkeit und Preis

Der neue Bildschirm wird im Laufe des Monats September erhältlich sein, und der noch nicht festgelegte Preis dürfte bei rund 1000 bis 1100 Franken liegen. *MUS*

Weitere Informationen

<http://www.apple.com/chde/displays>

Aktuell

Safari Extensions ermöglichen neue Browser-Eigenschaften

Safari 5.0.1 ist zum Download bereit. Safari Extensions inklusive der neu vorgestellten Safari Extensions Gallery sind damit auch für Endanwender verfügbar. Im Juni dieses Jahres hat Apple die Unterstützung von Extensions in Safari 5 für Entwickler vorgestellt, so dass diese damit beginnen konnten, Erweiterungen basierend auf Standard-Webtechnologien wie HTML5, CSS3 und Java Script zu entwickeln. Mit der Safari Extensions Gallery können Anwender schnell und einfach Erweiterungen finden, die leistungsstarke neue Eigenschaften zu Safari hinzufügen; von Symbolleisten, die Live-Webfeeds zeigen bis hin zu anspruchsvollen Programmen, die Webinhalte filtern. Safari 5.0.1 ermöglicht das Herunterladen von Erweiterungen aus der Safari Extensions Gallery oder direkt von der Webseite des Entwicklers.

Anwender können die Erweiterungen aus der Galerie mit einem Klick herunterladen und installieren ohne danach den Browser neu starten zu müssen. Extensions können auch automatisch aktualisiert werden und sind in Safari einfach zu verwalten.

Weitere Informationen

<http://www.apple.com/chde/safari>
<http://extensions.apple.com>

Helpline

Neu: MUS-Mitglieder stellen ihre Fragen von Montag bis Freitag, von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr, unter der Telefonnummer 0848 686 686 (8 Rp./Min. Normaltarif, 4 Rp./Min. Niedertarif) direkt ans Sekretariat!



Termine und Aktualitäten im August 2010

We share Knowledge

Neuer Mac Pro mit bis zu zwölf Prozessorkernen

Gleichzeitig mit der aktualisierten iMac-Familie und dem neuen Bildschirm stellte Apple eine neue Mac-Pro-Serie mit bis zu zwölf Prozessorkernen und bis zu 50 Prozent schnellerer Grafikleistung vor.

Ausgestattet mit den neuesten Quad-Core- und 6-Core-Intel-Xeon-Prozessoren, komplett neuer ATI-Grafik und mit optional bis zu vier 512-GB-Solid-State-Laufwerken (SSD), bietet der neue Mac Pro auch weiterhin herausragende Leistung und Erweiterbarkeit für Kunden und professionelle Anwender mit höchsten Anforderungen.

Neues Mac-Top-Modell

«Der neue Mac Pro ist der leistungsstärkste und am meisten erweiterbare Mac, den wir jemals produziert haben», sagt Philip Schiller, Senior Vice President Worldwide Product Marketing von Apple. «Mit bis zu zwölf Prozessorkernen übertrifft der neue Mac Pro unsere bisherigen Top-Modelle bei der Rechengeschwindigkeit

um bis zu 50 Prozent und mit unzähligen Konfigurationsmöglichkeiten können unsere Kunden sich exakt ihr Wunschsysteem zusammenstellen.»

Leistungsfähige Prozessoren

Das Herzstück der neuen Mac Pro sind die Quad-Core- und 6-Core-Intel-Xeon-Prozessoren der nächsten Generation, mit Taktraten von bis zu 3,33 GHz. Diese Mehrkernprozessoren sind im sogenannten «Single Die»-Design gefertigt, so dass sich jeder Prozessorkern die bis zu 12 MB L3-Cache teilen kann, um bestmögliche Effizienz bei steigender Arbeitsgeschwindigkeit zu erzielen. Die neuen Systeme haben einen integrierten Memory-Controller, um grössere Speicherbandbreite bei reduzierter Speicherlatenzzeit bereitzustellen; Turbo Boost, um dynamisch Prozessor-Geschwindigkeiten von bis zu 3,6 GHz zu erzielen und Hyper-Threading, um virtuell Rechenleistung mit bis zu 24 Kernen zu erreichen. Der Mac Pro wird ab sofort mit dem ATI-Radeon-HD-5770-Grafikprozessor mit einem GB Speicher ausgeliefert. Als Build-to-Order-Option kann man den noch schnelleren ATI-Radeon-HD-5870 mit einem GB Speicher bestellen.

Verfügbarkeit und Preis

Der neue Mac Pro wird im Laufe des Monats August in den Apple-Stores und im Fachhandel erhältlich sein. Der Preis liegt – je nach der gewählten Version – zwischen 2899 und 4099 Franken.

MUS

Weitere Informationen

<http://www.apple.com/chde/macpro>

LocalTalk Zürich

Datum

26. August, 19.15 Uhr

Thema

Photoshop Elements 8 & Keynote

Was bieten die Programme Photoshop Elements 8 und Keynote'09, wie setzt man sie optimal ein?

Referent

Adrian Reichmuth, Luzern

<http://www.reichmuth-informatik.ch>

Ort

Punkt G Gestaltungsschule Zürich, Räfelfstrasse 25, 8045 Zürich
Bahnhof Zürich-Binz und zu Fuss weiter oder Bushaltestelle Grubenstrasse.

Weitere Infos

<http://www.mus.ch/lt-zuerich.html>

Marit Harmelink, Tel. 079 420 81 63
oder marit.harmelink@mus.ch

Allgemeines

Der LocalTalk dauert bis etwa 22 Uhr. In der Regel wird über ein bestimmtes Thema und über Neues aus dem Hause Apple referiert. Türöffnung ist jeweils ab 18.45 Uhr. Wer einen haus-eigenen Rechner im Computerraum benutzen will, muss seine eigene Maus (USB) mitbringen. Wenn sich neue Mitglieder und Ein-, Um- oder AufsteigerInnen auf die Macintosh-Plattform angesprochen fühlen, beginnen wir um zirka 18.45 Uhr mit unserer Live-Help-Line. Dabei kümmern wir uns speziell um Ihre Anliegen und Fragen.

Also bis bald, mit herzlichem Gruss
das LocalTalk-Team Zürich mit
Marit, Andreas und Thomas





LocalTalk Basel

Datum

10. August, ab 19 Uhr

Spezialanlass

Gartenfest chez Elli

Getränke, Brot und Salate werden gestellt. Grillade und gute Laune bitte selber mitbringen ;-)

Bei schlechtem Wetter verschiebt sich der Termin um eine Woche.

Ort

Auf dem Bruderholz

Weitere Infos

<http://www.mus.ch/lt-basel.html>

Ellen Kuchinka,
ekuchinka@yahoo.com

Allgemeines

Der LT Basel findet generell am zweiten Dienstag jeden Monats statt. Das genaue Programm findet man vorher auf der MUS-Website im Kalender.

Die LocalTalks sind nicht nur für Mac-Benutzer. Interessierte sind jederzeit willkommen!

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich
Ellen Kuchinka

LocalTalk Bern

Datum

26. August, 19 Uhr, resp. 18 Uhr

Thema

Nützliche Utilities, unsere und eure «Must-haves» aus allen Bereichen

Referenten

Christian Zuppinger, Hansjörg Lauener

Ort

Zentrum für Bildungsinformatik,
Muesmattstrasse 29, Bern.

Weitere Infos

Fakultatives Treffen um 18 Uhr, in der Pizzeria «Warteck», Hohgantweg 5, Bern. Das Thema beginnt dann um 19 Uhr (Türöffnung) an der Muesmattstrasse 29.

<http://www.mus.ch/lt-bern.html>

Christian Zuppinger,
czuppinger@bluewin.ch

Allgemeines

Der LT Bern findet vorerst alle zwei Monate statt. Das genaue Programm findet man vorher auf der MUS-Website im Kalender.

Auf viele TeilnehmerInnen freuen sich
Beat, Christian und Hansjörg

LocalTalk Luzern

Aus diversen Gründen können die Veranstaltungen des LocalTalks Luzern maximal drei Wochen im Voraus organisiert werden. Diese Anlässe können deshalb weder im MUSletter noch im «Falter» rechtzeitig angekündigt werden. Organisator Adrian Reichmuth bittet deshalb darum, sich regelmässig auf den folgenden Websites zu informieren:

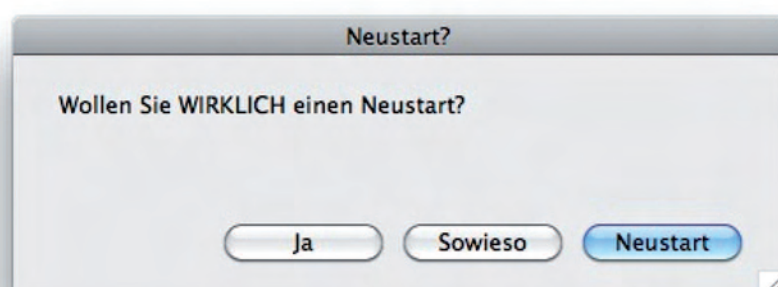
<http://www.mus.ch/lt-luzern.html>
<http://www.reichmuth-informatik.ch>

iPhone 4 ist da!

Videotelefonie per Fingertipp

Seit Freitag ist das iPhone 4 von Apple auch in der Schweiz erhältlich. Dank FaceTime ermöglicht es dem User die Videotelefonie mit nur einem Fingertipp. Apples neues hochauflösendes Retina-Display ermöglicht kristallklare Text-, Foto- und Videodarstellung. Zudem bietet es eine 5-Megapixel-Kamera mit LED-Blitz, HD-720p-Video-Aufnahme, den Apple-A4-Prozessor, einen 3-Achsen-Gyroskop und eine um bis zu 40 Prozent längere Sprechzeit.

<http://www.apple.com/chde/iphone>



ANWALTSBÜRO HEINZ BIRCHLER

lic. iur., Rechtsanwalt

Dorfstrasse 140
CH 8706 Meilen
Telefon 044 923 81 81
www.birchler.com
heinz@birchler.com

Büro Zürich:
Wotanstrasse 10
CH 8032 Zürich
Telefon 044 380 80 80
Fax 044 380 80 81

iPad Zubehör Einführungs-Aktion



«city shopper»

Fr. 119.–



«take off» case

Fr. 59.–



smart casual®

«slide» case

Fr. 39.–



smart casual®

«stand» case

Fr. 59.–



Mit diesem Gutschein erhalten Sie in allen
Data Quest Filialen 10% Rabatt auf das
komplette sleek® und smart casual® iPad
Zubehör. Bitte abtrennen und mitnehmen

10% Rabatt

Gültig bis 31. August 2010

D A T A
QUEST

Bern, Biel/Bienne, Chur, Dietikon, Luzern, Schaffhausen, Thun, Zürich, Zug